



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

Es informiert Sie Sylvia Meyer
Anschrift Rathaus Barmen
42275 Wuppertal
Telefon (0202) 563-6204
Fax (0202)
E-Mail sylvia.meyer@gruene-
fraktion.wuppertal.de
Datum 27.10.2006

Herrn Oberbürgermeister Peter Jung

Antrag

Drucks. Nr. VO/1066/06
öffentlich

Zur Sitzung am	Gremium
08.11.2006	Hauptausschuss
13.11.2006	Rat der Stadt Wuppertal

Änderungsantrag VO/0966/06, Sanierung des Stadtbades Elberfeld - Schwimmpoper

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN beantragt, Hauptausschuss und Rat mögen folgenden Beschluss fassen:

1. Die Sanierung der Schwimmpoper erfolgt in der Variante 2 (Sanierung der Schwimmhalle mit einem Teilneuausbau).
2. Die Mehrkosten gegenüber der Variante 1 (Sanierung im Bestand mit Änderung der Funktionsbereiche) in Höhe von 4,4 Mio. Euro werden durch zeitliche Verzögerung der Sanierung des Schauspielhauses freigesetzt.

Begründung

Die GRÜNE Ratsfraktion ist der Auffassung, dass eine zeitliche Verzögerung der Sanierung des Schauspielhauses zu rechtfertigen ist, wenn damit die Schwimmpoper optimal saniert werden kann.

Als architektonisches Highlight und als Sportstätte, die europaweit ihresgleichen sucht, sollte der Stadtrat alle Möglichkeiten ausschöpfen, die in der Vorlage aufgelisteten positiven Aspekte wie behindertengerechte Erschließung aller Badeebenen, Verbindung zu beiden Tribünen über Haupteingang, attraktiver Freizeit- und Fitnessbereich, Sauna-Dachgarten mit Talblick, Gastronomie mit Außenterrasse usw. realisieren zu können.

Noch im Dezember 2005 setzte der Rat der Stadt bei der Priorisierung der städtischen Investitionen die Sanierung der Schwimmoper auf Rang 18. Die Sanierung des Opernhauses wurde weiter hinten auf Rang 62 gesetzt (VO/1476/05).

Das Opernhaus soll im Herbst 2008 fertiggestellt sein, ab dann wird nach bisherigen Planungen das Schauspielhaus saniert.

Die Wiederinbetriebnahme ist für 2010/11 vorgesehen (VO/0101/06-Neuf.). Die Kosten belaufen sich auf rd. 6,3 Mio. Euro.

Für die optimale Sanierung der Schwimmoper ist eine spätere Eröffnung des Schauspielhauses hinnehmbar.

Mit freundlichem Gruß

Susanne Sperling
Stadtverordnete

Gerta Siller
Fraktionssprecherin